

BEHANDLUNGSPLAN

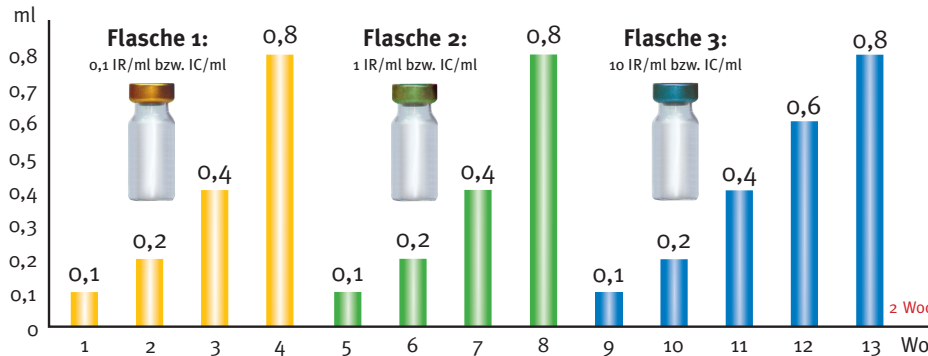


ALUSTAL/PHOSTAL

Pollen

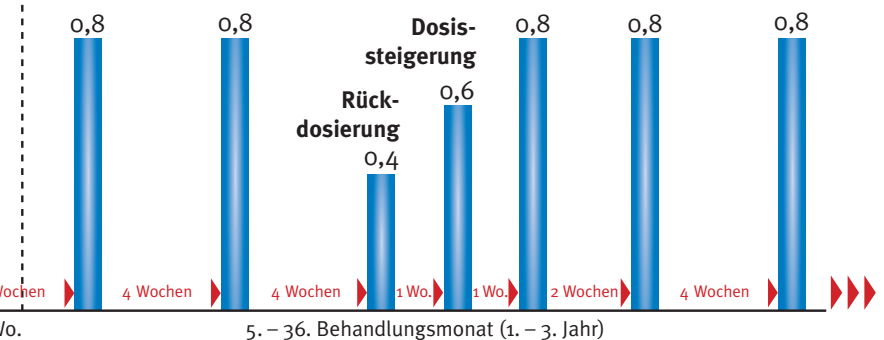
Therapiebeginn möglichst bald nach der Pollensaison

Anfangsbehandlung (1. – 13. Woche: 1 Injektion pro Woche)



Im Normalfall beginnt die Therapie mit der Flasche 1 (0,1 IR/ml oder 0,1 IC/ml, gelber Verschluss). Bei stark empfindlichen Patienten oder bei Kindern unter 10 Jahren soll die Behandlung mit dem Allergenextrakt zu 0,01 IR/ml bzw. 0,01 IC/ml begonnen werden: Flasche 0, Aluminiumverschluss.

Fortsetzungsbehandlung (Flasche 3 nach der 13. Woche)



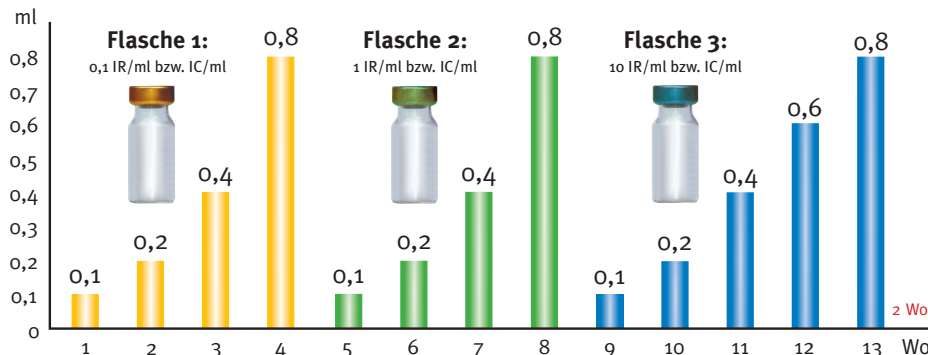
Rückdosierung während der Pollenflugperiode

Frühlüher (z.B. Birke) Februar – Mai; Mittelblüher (z.B. Gräser) Mai – Juni; Spätblüher (z.B. Beifuß) Juli – September

Ganzjährige Allergene

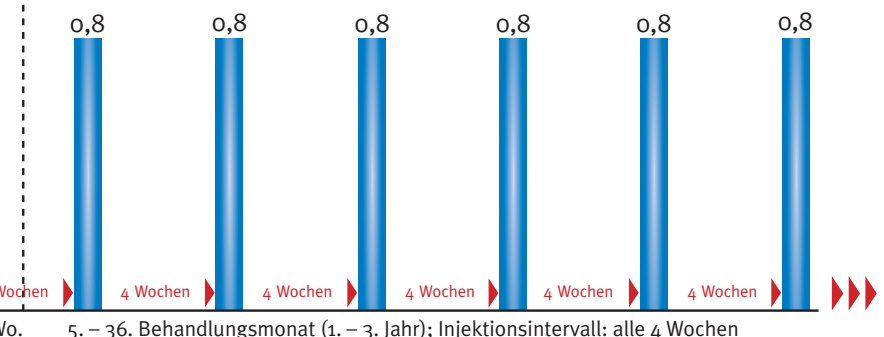
(z. B. Hausstaubmilben)

Anfangsbehandlung (1. – 13. Woche: 1 Injektion pro Woche)



Im Normalfall beginnt die Therapie mit der Flasche 1 (0,1 IR/ml oder 0,1 IC/ml, gelber Verschluss). Bei stark empfindlichen Patienten oder bei Kindern unter 10 Jahren soll die Behandlung mit dem Allergenextrakt zu 0,01 IR/ml bzw. 0,01 IC/ml begonnen werden: Flasche 0, Aluminiumverschluss.

Fortsetzungsbehandlung (Flasche 3 nach der 13. Woche)



Nach Erreichung der individuellen, gut vertragenen Höchstdosis ist eine stufenweise Ausdehnung der Injektionsintervalle auf 14 Tage, später auf 3 bis 4 Wochen, möglich. Behandlungsdauer: 3 Jahre